



Turn- und Sportverein 1874 Rüppurr e. V.



TUS- report

159

VEREINSMITTEILUNGEN
März 2020



Platzanlage und Vereinsheim

Karlsruhe-Rüppurr
Steinmannstraße 1
76199 Karlsruhe

Telefon: (07 21) 88 45 01
E-Mail: info@tus-rueppurr.de



DAIMLER

Ferienbeschäftigung im Bereich Logistik des Global Logistics Center Germersheim und an den Außenstandorten im Zeitraum April bis November 2020 (Mindesteinsatzdauer: 6 Wochen)

für Mercedes-Benz AG

Kontakt

Stellennummer
231274

Veröffentlichungsdatum
15.01.2020

Tätigkeitsbereich
Sonstiges

Fachabteilung
Ferienbeschäftigte HR Services West

Aufgaben

Mercedes-Benz AG im Überblick

Die Mercedes-Benz AG verantwortet das globale Geschäft von Mercedes-Benz Cars und Mercedes-Benz Vans mit 175.000 Mitarbeitern weltweit. Ola Källenius ist Vorsitzender des Vorstands der Mercedes-Benz AG. Der Fokus des Unternehmens liegt auf der Entwicklung, der Produktion und dem Vertrieb von Pkw und Vans sowie Dienstleistungen. Darüber hinaus strebt das Unternehmen an, mit zukunftsweisenden Innovationen führend in den Bereichen Vernetzung, autonomes Fahren und bei alternativen Antrieben zu sein.

Zur Mitarbeit im Mercedes-Benz Global Logistics Center Germersheim suchen wir Ferienbeschäftigte für die Standorte Germersheim, Offenbach an der Queich und Wörth am Rhein im Bereich Logistik mit z.B. folgenden Aufgaben:

- Staplerfahren
- Einlagern
- Kommissionieren
- Verpacken
- Lagerverwaltung und Inventur

Sie werden in verschiedenen Schichtmodellen eingesetzt (Früh- und Spätschicht im wöchentlichen Wechsel, vereinzelt auch Normalschicht). Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39h.

TUS-report

Ausgabennummer: **159** | März 2020



Was steht Wo?

Gymnastik für Jedermann	Seite 12 – 13	Faustball	Seite 22
Seniorenstammtisch	Seite 14	Tennis	Seite 23 – 33
Boule	Seite 15	Leichtathletik	Seite 34 – 37
Volleyball	Seite 16 – 19	Orientierungslauf	Seite 38 – 40

Bitte beachten Sie das beigeheftete Sportprogramm für den FRÜHLING 2020

Herausgeber:

Turn- und Sportverein 1874 Rüppurr e. V., Steinmannstraße 1, Karlsruhe-Rüppurr

Postanschrift: Postfach 510502 Telefon: (07 21) 88 45 01

76193 Karlsruhe E-Mail: info@tus-rueppurr.de

Web: www.tus-rueppurr.de

Facebook: www.facebook.com/TUSRueppurr

Vereinsgaststätte und Kegelbahn: Steinmannstraße 1 | Telefon: (07 21) 88 87 70

Sprechzeiten der Geschäftsstelle: Jeden 1. + 3. Donnerstag, 19.00 – 19.30 Uhr, in den Schulferien sind keine Sprechzeiten.

Bankverbindung: Volksbank Karlsruhe | BLZ 66190000 | Konto 33004605

IBAN DE24 6619 0000 0033 0046 05 | BIC GENODE61KA1

Redaktion und Gestaltung: Pia Greß | Telefon: (07 21) 14 54 02 06

Anzeigen: Jürgen Blenk | Telefon: (07 21) 88 84 77

Korrektur: Gerhild Wüster

E-Mail-Adresse für Beiträge im TUS-report: tus-report@tus-rueppurr.de

Erscheinungsdatum: März, Juni, September, Dezember | Auflage: 1.000

Redaktionsschluss: Für die nächste Ausgabe des TUS-reports ist der **15. 04. 2020**

Zuschriften bitte an die Redaktionsmitglieder. Diese Ausgabe des TUS-reports wurde mit InDesign am Vereinscomputer erstellt. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. **Unser Verein wird ehrenamtlich geführt.**

Ohne uns läuft nichts:

TEAM. DIE EHRENAMTLICHEN.

NEUJAHRSEMPFANG 2020

RÜCKBLICK

Zum diesjährigen Neujahrsempfang im Vereinsheim trafen sich am Sonntag, dem 19. Januar 2020, einer seit vielen Jahren gepflegten Tradition folgend, zahlreiche Gäste, Freunde, Mitglieder, Übungsleiter, Abteilungsleiter und Ehrenmitglieder der TUS-Familie.

Der alljährliche Neujahrsempfang bietet dem Vorstand insbesondere die Möglichkeit, sich bei **Sponsoren** und denen **herzlich zu bedanken**, die in Behörden und vor allem auf sportlicher Ebene eng mit dem TUS Rüppurr zusammenarbeiten.

Der Dank des Vorstandsvorsitzenden galt darüber hinaus den **ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfern** für ihren hervorragenden und selbstlosen Einsatz. Ohne deren Engagement wären das gute Vereinsleben, die sportlichen Erfolge sowie die Durchführung der Traditionen- und sonstigen -veranstaltungen der einzelnen Abteilungen nicht denkbar. Die Idee und das Ziel des jährlichen Empfangs ist es, dem mit dem Verein verbundenen Personenkreis zu ermöglichen, in geselliger Runde und in lockerer Atmosphäre Gespräche führen und gemeinsame Erinnerungen und Erlebnisse auszutauschen zu können.

Der stellvertretende Vorsitzende Hans-Jürgen Heckenhauer konnte im Rahmen der Begrüßung bekannt geben, dass der TUS aus den Einnahmen der Oberwaldläufe 2018 und 2019 und dem dabei erzielten Überschuss auch diesmal jeweils **1.000 € an UNICEF und an die German Doctors spendet**. Er übergab den Vertretern dieser Organisationen jeweils die über diese Summe ausgestellten Schecks.

Im Rahmen des Neujahrsempfangs wurden besondere sportliche Erfolge hervorgehoben: So holte sich die **TGM Seniorinnenmannschaft** (Eva Danker, Katharina Dirr, Loana Vollmer, Sabine Gaißer, Julia Gerstberger, Katrin Vedder, Katja Hoffmann, Christine Keller, Pia Schommer, Fabienne Wrobel, Saskia Wendel und Rebeka Westram) bei den Deutschen Meisterschaften in Regensburg den Titel als Deutscher Meister.

Bei den **Senioren-Weltmeisterschaften** im Moutenbikeorientierungslauf erzielte Bernd Döhler in der Klasse M65 den dritten Rang, Uta Spehr bei den Damen W55 den sechsten Platz.

Viele der Gäste des Neujahrsempfangs waren davon überrascht, dass diesmal nicht, wie in den Jahren zuvor, das begleitende Büffet und die Getränke von dem Pächterehepaar Dina und Stefano serviert wurden. Nachdem diese aus gesundheitlichen und familiären Gründen darum gebeten hatten, das Pachtverhältnis kurzfristig zum

Ende des Jahres aufzulösen, ist es gelungen, einen **neuen Pächter für die Vereinsgaststätte** (siehe Foto nächste Seite) zu gewinnen. Atso Kolev führt das Restaurant nunmehr unter dem Namen **meinART** fort. Für den neuen Pächter, dessen Familie und für das gesamte Team in der Küche und beim Service war der Neujahrsempfang somit gleichsam eine gute Gelegenheit, um sich und ihr Restaurant-Konzept vorzustellen. Die Teilnehmer der Veranstaltung waren sich einig, dass ihnen dieses bestens gelungen ist und das **meinART** ein lohnenswertes Ziel sein wird und zwar nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern für alle früheren und zukünftig neuen Gäste.

Die vom Vereinsmitglied Herbert Landes nahezu in Eigenarbeit **neu gestaltete und erweiterte Terrasse** wird zusätzlich dafür sorgen, dass die Gäste sich auch im Außenbereich wohlfühlen und den Blick auf die schöne Anlage des TUS genießen können.





Neueröffnung am 15.01.2020 mit Familie Kolev (meinART) und dem Vorstand



NEUERÖFFNUNG

IN DER VEREINSGASTSTÄTTE TUS RÜPPURR

Wir freuen uns darauf, Sie im **RESTAURANT meinART** bei deutschen und mediterranen Spezialitäten in gemütlicher Atmosphäre begrüßen zu dürfen.

Unser Restaurant steht Ihnen für alle festlichen Anlässe zur Verfügung. Menüabsprachen mit unserem Team sind jederzeit möglich.

Reservierung unter Telefon: (07 21) 88 87 70 oder Mobil: 01 60 / 93 63 29 29
Wo? Steinmannstraße 1, 76199 Karlsruhe-Rüppurr

ÖFFNUNGSZEITEN: Dienstag – Sonntag: 11.30 – 14.30 Uhr und 17.30 – 23.00 Uhr
Sonntags durchgehend warme Küche. Montag Ruhetag, außer an Feiertagen.

EHRUNGEN 2020

Der **TUS Rüppurr** ehrt Mitglieder für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein oder für besondere Verdienste mit der **Ehrenmitgliedschaft**, für **40 Jahre Mitgliedschaft** mit der Vereinsehrennadel in Gold und für **25 Jahre Mitgliedschaft** mit der Vereinsehrennadel in Silber (gezählt werden die Mitgliedsjahre ab dem 19. Lebensjahr).

2020 werden zum Ehrenmitglied ernannt:

Franz Brock, Heinz Ebler, Margarete Ebler, Margit Fenske, Hagen Fey, Christa Kneiff, Trudel Krebs, Gisela Reick, Sonja Walter, Maria Zurhold

Die goldene Ehrennadel erhalten:

Michael Greß, Ute Backes-Haag, Wolfgang Kast, Doris Schmitt, Birgit Schwingen

Die silberne Ehrennadel erhalten:

Jens Krüger, Jochen Mitschke, Wilfried Müller, Ursula Rummel, Adelheid Wieland

Hinweis zur Jahreshauptversammlung:

die Einladung zur **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG am 26. März 2020**, um 19.30 Uhr, finden Sie im TUS-report Nr. 158 (Ausg. Dezember 2019), Seite 5.

Anzeige

ANZEIGE

ANZEIGE

SPARKASSE KARLSRUHE – SPENDE

Die mit der Region stark verbundene Sparkasse Karlsruhe schätzt die Bedeutung von Vereinen und Institutionen. Zur Förderung des Ehrenamtes leistet die Sparkasse Karlsruhe einen Beitrag mit einer **Spende von 500 Euro**. Die Sparkasse Karlsruhe bringt damit ihre Wertschätzung unseres gemeinnützigen Engagements zum Ausdruck und unterstützt dieses.

Der gesamte Vorstand bedankt sich im Namen des TUS Rüppurr für diese großzügige Spende.

Dr. Thomas Greß | Stellvertr. Vorsitzender, TUS Rüppurr

*Vielen
Dank*
FÜR IHRE SPENDE

Anzeige

ANZEIGE

20 Jahre TUS-Schülerlauf: Ein Rückblick

Am 18. Oktober 2019 lief beim TUS Rüppurr, in Kooperation mit den fünf Rüppurrer Schulen (Weiherwald-, Ried- sowie Eichelgartenschule, der Realschule Rüppurr und dem MPG) der 20. Schülerlauf.

Und auch in diesem Jahr waren es die vielen TUS Helferinnen und Helfer, die in bewährter Weise den Erfolg eines solchen Wettbewerbs sicherten. Von ihren Schulen zur Teilnahme motiviert, liefen 344 Schülerinnen und Schüler in das Ziel, wo Volker, wie in allen Jahren, mit seiner Stopp-Uhr auf der Ziellinie die Laufzeiten für 158 Mädels und 186 Jungen gewissenhaft festhielt.

Mit diesem Jubiläum, 20 Jahre TUS-Schülerlauf, ist es Zeit für einen Blick zurück. Wie hat es begonnen und wie hat es sich entwickelt?

Lang, lang ist es her, wer kann sich noch daran erinnern, wer war dabei, als im Jahr 2000 die Sportlehrerin der Riedschule, Frau Brigitte Constantin, mit ihrer Idee, auch für Schüler einen Lauf im Oberwald zu bieten, an die Organisation des »Oberwaldlaufes« herantrat. Für zehn Jahrgänge, aufgeteilt in drei Altersstufen und drei differenzierte Streckenlängen über 2,3 km/3,4 km und 4,5 km, war es die Herausforderung. Am 21. Oktober 2000 ging es los, samstags um 11 Uhr vor dem Hauptlauf. Mit 181 Teilnehmern im Ziel, aufgeteilt in 80 Mädels und 101 Jungen, war das Ergebnis erfreulich.

So hätte es wohl weitergehen können. Doch Fehlanzeige, weitere Läufe mit den Schülern sollten beim TUS nicht mehr stattfinden!

Und da brachte unser 1. Vorsitzender, Günter Brümmer, den Vorschlag, den so positiv aufgenommenen Lauf als TUS Veranstaltung in eigener Regie zu etablieren. Gedacht, getan. Auf Günters Einladung kamen im Frühjahr 2001 die Vertreter der fünf Rüppurrer Schulen beim TUS zusammen. Der Vorschlag kam gut an und die Vorbereitung zum 2. Schülerlauf konnte beginnen. Dem Verfasser wurde die Organisation dieses und damit aller weiteren Schülerläufe übertragen. Seither wird dieses Event von mir nicht nur organisiert, sondern auch weiterentwickelt.

Im Jahr 2001, an einem kühlen, tristen Samstagvormittag, trafen sich Schüler, Lehrkräfte und die Helfer des TUS auf der Terrasse. Einige Montagsturner (TUS-Sportgruppe) sorgten als »Streckenposten« für die Orientierung auf der Strecke. Um elf Uhr war es so weit, mit einem Startschuss ging es los und in den Oberwald. Mit 183 Teilnehmern im Ziel hat diese Veranstaltung ihren Zweck erfüllt.

Auch der 3. Schülerlauf sollte 2002 wieder vor dem Hauptlauf um 11 Uhr stattfinden. Dafür wurde in einer Besprechung am 25. April ein Aufgabenkatalog erstellt. Der Rektor der Realschule und Gründer der TUS Turnergruppe »Montagsturner«, Manfred Birsch, übernahm die Information an die Schulen sowie die Anmeldungen der Teilnehmer. Diesen Lauf beendeten 144 Schülerinnen und Schüler.

Im Jahr 2003 mussten wir ohne Manfred Birsch planen. Manfred war verstorben und wir führten den 4. Schülerlauf unter der Bezeichnung »Manfred Birsch Gedächtnislauf«. Dieses Gedächtnis wurde bis zum 10. Schülerlauf im Oktober 2009 wach gehalten. Außerdem wurde die Veranstaltung, aus Gründen der entstandenen Konfliktsituation, vom Samstagvormittag auf den Freitag um 17 Uhr gelegt. Die Umstellung auf den Freitag war richtig, nur die Startzeit wurde für die künftigen Läufe auf 16 Uhr angepasst.

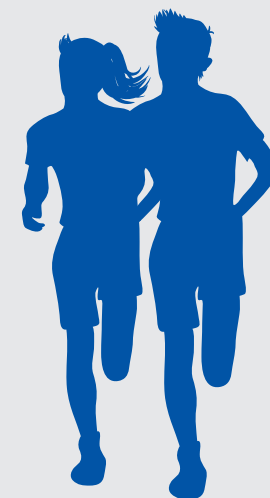
Ab dem 6. Oktober 2006, dem 7. Schülerlauf, haben wir als Auszeichnung für jeden Teilnehmer die Medaillen eingeführt. Diese Medaillen, mit der Jahreszahl und Bezeichnung des Laufes, gibt es im Zielkanal sofort nach dem Einlauf. Die Urkunden werden, wie bisher, von den Schulen verteilt.

Am 16. Oktober 2009 sollte der 10. Schülerlauf als Jubiläumslauf starten. Mit 330 Voranmeldungen sah die Beteiligung erfreulich gut aus, doch dem Wetter war das egal. Gegen 13 Uhr kam über Rüppurr ein Sturmtief mit eisigem Sturm und Schneeregen. Das machte den Start unmöglich, der Jubiläumslauf konnte daraufhin erst am 23. Oktober stattfinden.

In den folgenden Jahren erwies sich diese Veranstaltung der Schulen, mit Organisation beim TUS Rüppurr, als erfolgreich. Seit 2010 kamen bei sämtlichen Läufen jährlich mehr als 300 Jungen und Mädels ins Ziel. Damit wurde in 20 Läufen die Teilnehmerzahl von 5.295 Schülerinnen und Schülern erreicht. Der Anteil der Mädels beträgt 46 %, Gratulation.

Jetzt bleibt zu hoffen, dass dieser Trend anhält und die Schulen ihre lauffreudigen Kinder weiterhin zur Teilnahme motivieren.

**Das wünscht der TUS Rüppurr
mit dem Organisator Ralf Borowski**



Gymnastik für Jedermann

Übungsleiter: Inge Krieger, Monika Meier, Tina Roth, Matthias Reick, Peter Joachim, Hans-Jürgen Heckenhauer

Aktuelle News und Mitteilungen von Gymnastik für Jedermann finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/gymnastik

»Und Tschö« liebe Inge!

Schweren Herzens müssen auch wir leider »Tschööö« sagen ... Immer montags mit lautem Sound (von Pop bis Schlager war alles dabei) kam Inge mit ihrem handlichen Ghettoblaster sportlich gutgelaunt und ließ mit uns um 20 Uhr die Riedschulhalle beben. 25 Minuten Aerobic dienten zur Erwärmung von Körper und Geist und wurden bei Vollmond besonders wild kombiniert. Der ein oder

andere Zusammenstoß blieb nicht aus! Im Laufe der Jahre bildete sich ein harter »Frauenkern« – die Älteste war um die fitte 80 – mit einer konstanten Männerbegleitung heraus. Nur zum neuen Jahr, und zur Bikiniphase, wuchs die Gruppe aufgrund der guten Vorsätze kurzfristig an, sodass man um den langjährigen Platz fürchten musste. Bei 35 Grad hatte man dann wieder ausreichend Platz!



Wir, in Aktion



Gruppenfoto unserer Gymnastikgruppe

Liebe Inge, wir danken dir für:

- 48 Stunden Drehungen und Tanzschrittfolgen
- 8.534 Bauchaufzüge aller vorhandenen und nicht vorhandenen Bauchmuskeln
- 6.254 seitliche Beinheber bis zur Beinahe-Ohnmacht
- 3.576 Übungen für die Popomuskeln
- 4 Stunden 54 Minuten Planks
- 264 Übungen mit Bällen und fiesen Gummibändern
- 156 aufmunternde unanständige Witze und Sprüche für die Lachmuskeln
- 3 Stunden 45 Minuten pendeln, schaukeln und radfahren
- einige Gläser Sekt mit 6.000 kcal bei leckerem Gebäck zum gemütlichen Geburtstagsumtrunk
- viele ergreifende Geschichten und Gedichte sogar bei Kerzenschein
- unsere sportliche Gemeinschaft und unsere unbestechliche Fitness!

Wir hatten dich meistens bis mittwochs dank Muskelkater in bester Erinnerung. Die Montagstruppe wünscht dir von ganzem Herzen wunderschöne Montagabende und natürlich alles Gute bei bester Gesundheit – wir vermissen dich bereits!

Kerstin und Andrea

Der Seniorenstammtisch

Organisatoren: Inge und Bumsel Kolb

Aktuelle News und Mitteilungen vom Seniorenstammtisch finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de

Jahresbericht der Senioren

Es sind nun schon vier Jahre, seit wir den Seniorenstammtisch ins Leben gerufen haben und die monatlichen Treffen wurden gut frequentiert. Auch der Höhepunkt des Jahres, der Ausflug, hat viel Anklang gefunden. Dankenswerterweise hat Manfred Schweiß wieder anschaulich über unser Ziel, das Blühende Barock in Ludwigsburg, berichtet.

Am Donnerstag, den 12. Dezember 2019, waren wieder Plätze im Lokal des TUS Rüppurr für uns reserviert. Eine festlich geschmückte Tafel mit Tellern voll Selbstgebackenem und einem kleinen Präsent für jeden warteten auf die Gäste, die auch zahlreich erschienen sind.

Ursel Morstatt gab uns einen kleinen Einblick in die Gedanken eines Schenkenden. Beim alljährlichen Quiz mit Fragen quer durch Rüppurr und den TUS Rüppurr rauchten die Köpfe. Die meisten richtigen Antworten hatte wieder einmal Marga Ebler, und sie konnte sich über die Flasche Rüppurrer Sekt freuen. Lebhaftige Unterhaltungen prägten die Stunden und mit den besten Wünschen, vor allem für die Gesundheit, für das neue Jahr trennten wir uns. An dieser Stelle sei noch einmal daran erinnert, dass ab 2020 der Stammtisch am ersten Donnerstag des Monats stattfindet wird.

Inge und Bumsel

Anzeige

ANZEIGE

Boule

Abteilungsleiterin:

Virginia Stängle | Telefon: (07 21) 40 47 59

Website und Report:

Reinhard Vollmannshauser, Gaby Ehrle

Aktuelle News und Mitteilungen der Boule-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/boule

EINLADUNG

zur Abteilungsversammlung der Bouleabteilung

Liebe Mitglieder unserer Abteilung,

zu unserer jährlichen Abteilungsversammlung laden wir euch hiermit herzlich ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

**Dienstag, 17. März 2020 um 20 Uhr im Vereinsheim
(Geschäftszimmer der Geschäftsstelle)**

TAGESORDNUNG:

- 1. Begrüßung der Mitglieder und des Vertreters des Vereinsvorstandes**
- 2. Rückblick auf das Boulejahr 2019**
 - Mitgliederbewegung
 - Die Abteilung in Liga und Pokal
- 3. Das Jahr 2019**
 - Bezirksliga
 - Kreisliga
 - Hardtliga
 - Pokal
 - Trainingsbetrieb
 - Sonstiges
- 4. Wahlen**
 - Abteilungsleiter/in
 - Stellvertreter/in

Für euer Kommen danken wir ganz herzlich im Voraus und wünschen bis dahin eine gute Zeit.

Eure Bouleabteilung | Virginia Stängle

Volleyball

Abteilungsleiter: Stefan Wachsmann

Stellvertreter: Daniel Weber | Telefon: (01 72) 9 58 85 35

Beachwart: Philip Maser | Telefon: (01 76) 91 35 73 07

Übungsleiter: Daniel Weber, Nadine Kernchen, Benedikt Prunsche, Mario Graetz, Hilla Brügge, Marilena Kammerer, Yvonne Krepper, Marlena Hartfiel, Alexia Wurth, Monika Stumpe, Julia Thomas, Philip Maser, Michael Förderer, Martina Saltuklar

Aktuelle News und Mitteilungen der Volleyball-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/volleyball oder www.volleyball-rueppurr.de

Damen- und Herrenteams sind auf Kurs

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses für dieses Heft haben unsere Teams in den NVV-Ligen gut die Hälfte ihrer Saisonspiele absolviert und erfreulicherweise sind fast alle Teams gut dabei, ihre Saisonziele zu erreichen: In der Regel ist das der Klassenerhalt. Unser Top-Team in der Damen-Oberliga steht zurzeit auf dem sechsten Platz und konnte sich einen 12-Punkte-Vorsprung auf die Abstiegsränge erkämpfen. In der Summe halten sich Siege und Niederlagen in etwa die Waage, sodass der Platz im Tabellenmittelfeld absolut gerechtfertigt ist. Unter den verbleibenden Spielen sind auch noch die Rückspiele gegen die drei bisher schwächsten Teams der Liga: SSC Karlsruhe, VC Offenburg und TV Villingen. Diese Begegnungen bieten, nachdem die Hinspiele alle recht deutlich gewonnen wurden, noch einmal die Gelegenheit, zu beweisen, dass die Mannschaft das Oberliga-Niveau konstant abliefern kann. Eines der Sorgenkinder

unserer Abteilung ist momentan die Damen 2 in der Verbandsliga. Sie konnten bisher erst zwei Siege verbuchen, sind dadurch auf den vorletzten Tabellenplatz abgerutscht und akut abstiegsgefährdet. Aber die Mannschaft hat auch noch das längste Restprogramm vor sich und genug Möglichkeiten, hier und da einige Punkte einzuheimsen. Um sich den einen rettenden Platz nach vorn zu schieben, muss das Team von Trainer Daniel nur vier Punkte aufholen. Drücken wir also alle die Daumen! Nur wenig – aber immerhin etwas – besser steht die dritte Damenmannschaft da. Sie ist nicht auf einem Abstiegsplatz, aber direkt davor, mit einer Lücke von gerade einmal drei Zählern. Grundsätzlich haben sie es also selber in der Hand, nur dass das wahrlich keine leichte Aufgabe ist. Die Weichenstellung könnte schon kurz nach Redaktionsschluss erfolgt sein. Am 18. Januar 2020 ging es gegen die Damen vom SSC Karlsruhe, die zurzeit die rote Laterne

tragen. Und ich hoffe, wir sind jetzt in der Gegenwart alle froh, dass dies ein glatter Sieg geworden ist. »Last but not least« kommen wir zu den Küken in unserem weiblichen Aufgebot. Unsere jungen Talente können als VSG Ettlingen/Rüppurr 4 ganz entspannt in der Kreisliga auflaufen und die nötige Spielpraxis bzw. Erfahrung sammeln. Ein Abstieg aus dieser Liga ist nicht möglich. Trotzdem wird auch dort verbissen um jeden Punkt gekämpft und unsere Mädels mischen kräftig mit: Nach neun Spielen haben sie immerhin drei Siege errungen und mehrere Spiele nur sehr knapp im Tiebreak verloren. Auf diese Weise summieren sich die zählbaren Ergebnisse auf 12 Punkte, was wiederum für einen Platz im guten Mittelfeld reicht. Bei den Herren sieht es im Prinzip sehr ähnlich aus. In der Verbandsliga spielt unsere Herren 1, wie man so schön sagt, gut mit. Vier Siege reichen bisher für 12 Punkte und den sechsten Platz. Rechnerisch ist da natürlich noch alles möglich und im Laufe der Rückrunde müssen die Herren vor allem gegen die drei schlechter platzierten Teams noch mal die volle Punktzahl holen. Sofern dies aber gelingt, können am Ende alle mit der soliden Saisonleistung zufrieden sein. Auch in der Landesliga läuft bisher alles auf eine solide Saison

hinaus. Zum Jahreswechsel und rechtzeitig zum Start der Rückrunde hat unsere Herren 2 eine kleine Siegesserie hingelegt und sich einen guten 8-Punkte-Puffer auf die Abstiegszone geschaffen. Für den Trainer Max bedeutet das dennoch, dass er sich leider nur noch an seinem selbst gesteckten Minimalziel messen kann, aber für die immer wieder von Personalproblemen geplagte Mannschaft ist der bisherige Saisonverlauf eine wirklich respektable Leistung. Geht man einzig und allein nach dem Tabellenplatz, dann ist die Herren 3 in der Bezirksliga bisher unser Top-Performer: Platz 4 nach der Hälfte der Spiele klingt nach einer problemlosen Saison. Leider täuscht der oberflächliche Blick. Den Zweitplatzierten und den ersten Abstiegsplatz trennen in dieser verrückten Liga gerade mal vier magere Pünktchen. Dementsprechend unberechenbar sind die Verwerfungen, die jeder Spieltag erzeugt. Mannschaft A fehlt heute ein wichtiger Spieler? Schwups, vier Plätze nach unten. Mannschaft B hat beim Heimspiel einen guten Tag? Zack, vom Abstiegsplatz rauf in die Tabellenspitze. So geht es ständig hin und her und jeder Punkt kann am Ende wichtig sein. Für unsere Herren ist die Welt momentan in Ordnung und das bleibt hoffentlich auch so.

Mixed-Teams im Abstiegskampf

Neben den zahlreichen Damen-, Herren- und Jugendteams, die unter dem Namen »VSG Ettlingen/Rüppurr« an den Start gehen, gibt es in unserem Partnerverein VC Ettlingen auch noch drei Mixed-Mannschaften, die nicht mit

dem Namen der Spielgemeinschaft auflaufen. Trotzdem sind diese Spielerinnen und Spieler natürlich ein großer Teil unseres Kooperationsprojektes und ein wichtiger Bestandteil des Gesamt-Sportangebotes. Dementsprechend möchten

wir in unserem TUS-Heft auch über diese Aktiven berichten. Die Mixed-Abteilung im VC Ettlingen erfreut sich großer Beliebtheit und ist innerhalb kurzer Zeit so stark gewachsen, dass mittlerweile drei Teams an dem offiziellen Spielbetrieb des Verbandes teilnehmen. Nach der letzten Saison ist, mit etwas Glück und dank der Abmeldung anderer Teams, sogar die zweite Mannschaft in die höchste Spielklasse – die Verbandsliga – aufgestiegen. Dort kämpfen nun also zwei Teams des VCE um Punkte und spielen natürlich auch mal gegeneinander. In der Tabelle stehen leider beide Teams nur in der unteren Hälfte, die zweite Mannschaft aktuell sogar auf einem Abstiegsplatz. Der Klassenerhalt ist selbstverständlich das erklärte Ziel, wobei man aber auch eingestehen kann, dass der direkte Wieder-Absstieg der zweiten Mannschaft nicht der Weltuntergang wäre. Zwei Teams in der gleichen Spielklasse stellen immer

ganz besondere Ansprüche an die Kaderplanung und sind manchmal auch verschenktes Potential. Trotzdem drücken wir natürlich die Daumen, dass das Abenteuer Verbandsliga vielleicht doch noch in eine zweite Saison geht. Leider hat auch die dritte Mannschaft in der Bezirksliga Süd keinen leichten Stand. In etwas mehr als der Hälfte aller Spiele konnten die tapferen Spielerinnen und Spieler gerade einmal fünf Punkte einsammeln und stehen damit auf dem vorletzten Rang. Um sich aus dieser misslichen Lage zu befreien, müsste das Team mindestens drei Punkte gegenüber dem nächstbesten Tabellenplatz gutmachen, was durchaus noch im Bereich des Möglichen ist. Das ist vermutlich aber auch wirklich der letzte Strohalm, denn alle anderen rechnerischen Möglichkeiten sind eher unwahrscheinlich, weil sich die restlichen Teams im Tabellenmittelfeld schon mit mindestens elf Punkten abgesetzt haben.

Kooperation der Volleyballvereine in und um Karlsruhe

Es gibt wieder interessante News von der Abteilungsleitung der Volleyballer oder besser gesagt von der Leitung der Volleyball Spielgemeinschaft Ettlingen/Rüppurr. Nachdem die Neugründung des VC Ettlingen und die Umstrukturierung der VSG mittlerweile ein alter Hut ist und sehr erfolgreich umgesetzt wurde, gibt es nun einen weiteren Schritt hin zu einem noch größeren Sportangebot und einer noch besseren Förderung der Aktiven. Unter der Federführung von Diego Ronconi (wem dieser Name gar nichts sagt, dem empfehle ich

den dazugehörigen Wikipedia-Artikel) und mit maßgeblicher Beteiligung unseres Sportfreundes Daniel Weber waren Ende 2019 Vertreter aller Karlsruher Volleyballvereine zu einer informativen und konstituierenden Versammlung eingeladen, um in der Zukunft die gemeinsame Vision der »Volleyballregion Karlsruhe« zu gestalten. Mit der Beteiligung des SSC Karlsruhe und der VSG Ettlingen/Rüppurr wurde in einem ersten Schritt der gemeinnützige Verein »Volleyballregion Karlsruhe e. V.« (VRK e. V.) gegründet. Dieser Dachverein soll

Anzeige

ANZEIGE

künftig als Marke und Erkennungszeichen für die gemeinsamen Aktionen stehen und verdeutlichen, dass die gezielte Förderung von Talenten bis hinauf in den Leistungssport nicht die Sache und die alleinige Anstrengung einzelner Vereine ist. Mit den Baden Volleys des SSC Karlsruhe, unserem TUS Rüppurr und dem VC Ettlingen können wir dafür bereits

in einer großen Fläche der Region wirken, und andere Vereine sind nach wie vor herzlich eingeladen, sich an diesem Projekt zu beteiligen. Wir werden hier in den Vereinsnachrichten natürlich weiterhin über die Entwicklungen und über die Aktionen in der Volleyballregion berichten und sind gespannt, welche großartigen Dinge dabei entstehen werden.

Turn- und Sportverein 1874
Rüppurr e. V.





das
SPORTABZEICHEN

noch jemand ohne?

SPORTABZEICHENABNAHME beim TUS Rüppurr!

Wie in den vergangenen Jahren bietet der TUS Rüppurr auch im Jahr 2020 für alle interessierten Sportlerinnen und Sportler (auch Gelegenheitssportler sollten den Versuch wagen und das Deutsche Sportabzeichen erwerben) die Möglichkeit der Abnahme in den leichtathletischen Disziplinen. Abnahmetermine sind immer am letzten Freitag des Monats ab April bis September.

Abnahmetermine sind freitags ab 18 Uhr und sonntags ab 9 Uhr am ...

- ... Freitag, den 24. April 2020
- ... Freitag, den 29. Mai 2020
- ... Freitag, den 26. Juni 2020
- ... Freitag, den 31. Juli 2020
- ... Freitag, den 28. August 2020
- ... Freitag, den 25. September 2020

Übungsmöglichkeiten sind immer dienstags und freitags ab 18 Uhr auf der Platzanlage des TUS Rüppurr.

Über Ihr Erscheinen freut sich Volker Meier | Telefon (07 21) 88 56 05



www.tus-rueppurr.de

WEHR DICH, ABER RICHTIG!



Gewaltprävention nach den
Qualitätsstandards der
Polizei Karlsruhe



SEMINAR Selbstbehauptung (SB) für Erwachsene

Konzepte, Analysen und Rollentrainings
zur Selbstbehauptung in Alltagssituationen!

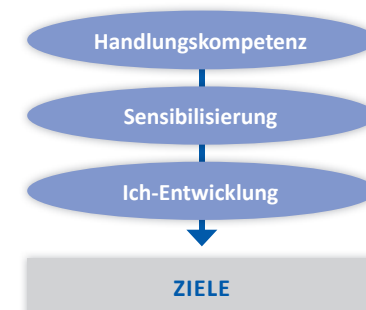
(Ein Angebot des Turn- und Sportvereins 1874 Rüppurr e. V.)

Wann: Samstag, 25. 04. 2020, 9 – 17 Uhr
Wo: TUS Rüppurr | Vereinsheim
Teilnahmegebühr: TUS-Mitglieder (20 €), Nicht-Mitglieder (30 €)
Altersbeschränkung: Erwachsene ab 18 Jahre
Gruppengröße: 10 – 16 Teilnehmer

**BITTE UM ANMELDUNG
BIS 31. MÄRZ 2020**
Hartmut Nebe
 01 76 / 10 53 74 28,
hartmut.nebe@tus-rueppurr.de



Gewaltschutz: Kompetenz in allen Eskalationsphasen



Faustball

Abteilungsleiter: Siegbert Kessel | Telefon: (07 21) 89 17 01

Aktuelle News und Mitteilungen der Faustball-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/faustball

Tradition verpflichtet

Beim kürzlich zufälligen Durchblättern der Festschrift von 1999 anlässlich des 125-jährigen Jubiläums des TUS Rüppurr wurde dem Schreiber dieser Zeilen deutlich bewusst, welche gleichermaßen abwechslungsreiche und erfolgreiche Geschichte der Verein aufzuweisen hat. Augenfällig auch, dass der TUS Rüppurr – nicht nur wegen seiner Mitgliederstärke – unstreitig zu den wichtigsten Vereinen im Stadtteil zählt. Ein Teil der Vereins-Tradition ist sicherlich auch das Faustballspiel, einst ehemaliges Turnspiel und heute etablierte internationale Sportart, das schon lange in Rüppurr betrieben wurde. Organisatorisch und strukturell wurde Faustball durch die 1957 erfolgte offizielle Gründung der Abteilung im Vereinsgefüge eingegliedert. Seither floss viel Wasser vom Rüppurrer Fluss Alb in den Rhein. Es gab Höhen und Tiefen, sportliche Erfolge wechselten sich in bunter Folge mit organisatorischen Problemen ab. Personen, die sich in der Vergangenheit fraglos Verdienste um Faustball im Verein erworben haben, verließen im Laufe der Jahre diese unsere Welt für immer. Einigen wenigen ist es zu verdanken, dass Faustball im TUS Rüppurr bis heute erhalten blieb. Dies ist auch

deswegen eine denkwürdige Leistung, weil seit dem Jubiläumsjahr 1999 beispielsweise einige Abteilungen aus dem Sportangebot des TUS bedauerlicherweise verschwunden sind. Es sind mittlerweile die verbliebenen Freizeit-Faustballer, welche die Abteilung unter der Ägide ihres Chefs, Siegbert Kessel, vor dem personellen Ausbluten bewahren. Mittlerweile gehört der Großteil dieser Aktiven dem fortgeschrittenen Senioren-Alter an, woraus an manchen Übungsabenden eine reduzierte Mitspieler-Zahl resultiert. Hin und wieder finden neue Interessenten mittwochsabends den Weg in die Turnhalle des Max-Planck-Gymnasiums, diese können jedoch den krankheits- und altersbedingten Ausfall bewährter Spieler nur bedingt ersetzen. Aber diejenigen, die da sein können, spielen mit Eifer und größter Freude Faustball und pflegen dadurch, ohne dass dies nun jedem unbedingt bewusst ist, eine gewisse Vereinstradition. Schön wäre es, wenn neue Mitspieler hinzukämen, um dadurch auch künftig den Spielbetrieb zu gewährleisten und so – wenn auch nicht vordergründig – mitzuhelfen, die im Verein über Jahrzehnte gewachsene Faustball-Tradition fortzusetzen. **G. Ho.**

Tennis

Abteilungsleiterin: Antje Kessel | Mobil: 01 76/61 90 18 25

Stellvertreter: Erhard Bemann | Mobil: 01 57/56 60 60 10

Übungsleiter: Fabian Füller, Julia Füller, Natalie Haffner, Jochen Müller, Timo Eckert, Jaro Figlestahler

Aktuelle News und Mitteilungen der Tennis-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/tennis oder www.khfk.de

Sag zum Abschied leise »Servus«:

Mein Bericht der Abteilungsversammlung am 8. November 2019

Die diesjährige Abteilungsversammlung stand im Zeichen der Neuwahlen der Abteilungsleitung. Nach der Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung begann ich mit einem kurzen Bericht der Abteilungsversammlung 2018, als wir ein neues Team zur Unterstützung der Abteilungsleitung installierten. Dieses Team hat sich im ersten Jahr mit einer engagierten Leistung sehr gut eingeführt. An dieser Stelle herzlichen Dank für die Bereitschaft und das Engagement, für die Tennisabteilung tätig zu sein. Anschließend stellte ich die Schwerpunkte der abgelaufenen Saison dar. Während des Berichtes wurden die Fragen der Anwesenden beantwortet. Ich änderte im Einverständnis mit den Anwesenden die Tagesordnung und zog die Punkte Anträge und Verschiedenes vor, da diese von der bisherigen Abteilungsleitung zu beantworten waren. Anträge gingen keine ein und die Umsetzung der Änderung unter Punkt Verschiedenes wird im Frühjahr 2020 erfolgen. Es folgte Punkt 5 der Tagesordnung, Neuwahl der Abteilungsleitung:

Als Wahlleiter hat sich Eberhard Misch als stets interessierter Besucher der Abteilungsversammlung zur Verfügung gestellt. Ich stellte mich nach zehn Jahren Amtszeit nicht mehr zur Wahl zur Verfügung. Vielen Dank allen Mitgliedern, die mich und Edith in den vergangenen zehn Jahren so tatkräftig unterstützt haben. Ohne das gemeinsame Interesse an der Aufgabe wäre dieser Einsatz nicht möglich gewesen.

Eberhard Misch schlug der Abteilungsversammlung die Entlastung der Abteilungsleitung vor und bedankte sich für die geleistete Arbeit. Die Entlastung erfolgte mit zwei Enthaltungen und ohne Gegenstimmen. Ich schlug der Versammlung als Nachfolgerin Antje Kessel vor, die bereits ein Jahr meine Stellvertreterin war und als Stellvertreter Erhard Bemann, der seit einem Jahr Mitglied in der Tennisabteilung und aktiv in der Herren-60-Mannschaft ist. Aus der Versammlung kamen keine Gegenvorschläge und Antje Kessel und Erhard Bemann, der sich im Urlaub befindet und schriftlich seine Bereitschaft erklärt hat-

te, gemeinsam mit Antje die Abteilung zu leiten, wurden mit einer Stimme Enthaltung gewählt. Antje nahm die Wahl auch im Namen von Erhard Bemmann an. Antje dankte mir für die Arbeit in den vergangenen zehn Jahren und erfreute uns mit einem Präsent. Das Team Tennis, das sich bereits 2019 erfolgreich und gut

etabliert hat, hat sich im Wesentlichen auch für 2020 bereit erklärt, seine Arbeit weiterzuführen. Vielen Dank an Antje und Erhard, dass sie sich bereit erklärt haben, die Leitung der Tennisabteilung zu übernehmen, und ich wünsche ihnen viel Erfolg. Ich bin sicher, wir haben eine sehr gute Wahl getroffen. **Wolfgang**

»Alle Fäden in der Hand halten ...«

Wolfgang Baumstark: Elf Jahre Abteilungsleitung der Tennisabteilung im TUS

Antje Kessel bat mich, eine Würdigung von Wolfgangs Arbeit für die Tennisabteilung zu verfassen. Würdigung scheint mir so abgehoben, deshalb möchte ich lieber anhand einiger pragmatischer Ereignisse ein Bild zeichnen, wie sich mir die Arbeit von Wolfgang dargestellt hat. Gleich zu Beginn möchte ich aber dar-

auf hinweisen, dass das geflügelte Wort, dass hinter jedem starken Mann eine starke Frau steht, auch in seinem Falle zutrifft. Edith hat ihren Mann Wolfgang während dieser Abteilungsleiterzeit stark unterstützt, auch wenn dies nicht so in die Öffentlichkeit gedrungen ist. Wolfgang war ein Abteilungsleiter, der

Anzeige

ANZEIGE

Wolfgang und Edith Baumstark ◀

sich selbst enorm in die Sache eingebracht hat. Selbstverständlich standen ihm Helfer zur Seite, die sich um einen Teil der Aufgaben gekümmert haben. Aber Wolfgang war immer an ihrer Seite, hat stets mitgearbeitet und nichts einfach so laufen lassen. Er hielt in jedem Falle die Fäden in der Hand. Er hat Strukturen geschaffen, hat eine perfekt laufende Organisation installiert, die er in einen gewissen Rahmen eingepasst hat. Viele Dinge liefen dann wie nach einem Kalender ab, z. B. das Richten der Plätze, die feierliche Saisonöffnung, die Turniere, die Tennismeisterschaften, der Abbau am Saisonende oder die Schließung des Pavillons, auch bei diesen Ereignissen hielt er immer die Fäden in der Hand.

Ich organisiere eine Tennisgruppe, die montags von 10 bis 12 Uhr spielt. Während der Freiluftsaison konnten wir beobachten, dass so gegen 11 Uhr regelmäßig Wolfgang und Edith auf den Platz kamen. Nein, nicht, um Tennis zu spielen, sondern um den Bereich des Pavillons in den Zustand zu versetzen, in dem Wolfgang ihn gerne haben wollte. Da ging es aber nicht nur um das Rücken der Stühle, nein, da wurde Geschirr gespült und weggeräumt, die Tische feucht gereinigt, der Boden gefegt. Alles eigentlich Dinge, für die der Abteilungsleiter nicht zuständig ist, aber er war sich nicht zu schade, sich auch darum persönlich zu kümmern. Zwei Begebenheiten möchte ich noch erwähnen, da sie in positivem Sinne typisch für seine Abteilungsführung sind: Zunächst die



legendären Tennisausflüge, deren Ziel-suche allein schon genug Zeitaufwand kostet. Aber auch hier kümmerte er sich um alles im Detail. Auswahl der kulturellen Stationen im Wechsel mit denen zur Erholung, Festlegung des Restaurants, Verteilung der Speisekarten und Reservierung der von den Teilnehmern ausgewählten Gerichte. Dass dann einige nicht mehr wussten, was sie bestellt hatten, hat nur zu geringen logistischen Problemen geführt. Auch hier folgt er seinem Leitspruch, alle Fäden in der Hand halten.

Und jetzt möchte ich gerne noch über ein weiteres Highlight aus seiner Zeit berichten, die 40-Jahr-Feier der Tennisabteilung. Nachdem er mich überzeugt (oder überredet) hatte, dass ich geeignet wäre, die Geschichte der Tennisabteilung zu schreiben, beließ er es nicht bei meiner Zusage. Nein, er stand mir zur Seite beim Suchen der Mitarbeiter, ohne die

eine solche Aufgabe nicht zu schaffen war. Er übernahm selbst den statistischen Teil der Geschichte, war bei allen Besprechungen dabei, hat sich häufig nach dem Stand der Dinge erkundigt und eigene Ideen eingebracht. So hat er dies bei allen Gruppen gemacht, die zum Erfolg dieses Festes beigetragen haben. Auch hier, ich wiederhole mich gerne, hatte er die Fäden in der Hand. Ich glaube, lieber Wolfgang, wir alle haben dir viel zu verdanken für elf Jahre, in denen du dich voll für die Tennisabteilung eingesetzt hast, in denen du es uns ermöglichst hast, dass wir unserem schönen Hobby bestens frö-

nen konnten, auf einer Anlage, die eine der schönsten in ganz Karlsruhe ist. Dass du nach elf Jahren das Ruder weitergibst, dafür haben wir wohl alle Verständnis. Schön ist aber auch, dass wir dich weiterhin auf der Anlage sehen werden. Denn das Ende deiner Abteilungsleiterzeit ist nicht das Ende deiner Tenniskarriere. Wir hoffen, dass du weiterhin in der Medenrunde die Nummer 1 deiner Gruppe sein wirst. Ganz am Ende noch einmal tausend Dank für alles, was ihr beide, du und Edith, für die Tennisabteilung und damit für uns Tennisspieler geleistet habt.

Manfred Schweiss

Anzeige

ANZEIGE

Die NEUE ABTEILUNGSLEITUNG stellt sich vor:

Abteilungsleiterin: Antje Kessel ◀

Kurz zu meiner Person: In den TUS wurde ich sozusagen »hineingeboren« und in früher Kindheit von meinem Vater in der Hochsprung-Sandgrube abgesetzt, während er mit seinen aktiven Faustball-Freunden auf der Platzanlage spielte. Nach der Gründung der Tennisabteilung lernte ich die Tennis-Basics im Gruppentraining bei Manfred Biersch. Studium und Arbeit führten mich nach Heidelberg, Paris und fast fünfzehn Jahre nach Kolumbien. Tennis spielte ich lange Zeit nur noch sporadisch. Seit ich aber seit 2011 wieder im Ländle bin, habe ich viel Freude am regelmäßigen Training, Freizeit- und Mannschaftsspiel mit den an-



deren TUS-Damen. Meine volle Berufstätigkeit erlaubt es mir nicht, alle Fäden in der Hand zu halten. Daher bin ich dankbar, dass im Team alle so engagiert und kompetent ihre Aufgaben erfüllen.

Antje

Stellvertreter: Erhard Bemann ◀

Ich, Erhard Bemann, 62 Jahre alt und fast genauso lange sportlich aktiv. Zunächst viele Jahre als Fußballer und als es »zu zwicken« begann, wechselte ich zum Tennis. Von Bischweier im Murgtal aus als Jungsenior beginnend über die Herren 40 bis zur Herren 60 jage ich noch immer aktiv der gelben Filzkugel, inzwischen hier in Rüppurr, nach. Ich wurde hier in der Abteilung Tennis beim TUS Rüppurr mit herzlicher Offenheit aufgenommen und möchte diese mir entgegengebrachte Freundlichkeit zurückgeben und somit Antje als Stellvertreter den Rü-



cken stärken, so gut es mir als noch Berufstätiger möglich ist. Dabei zähle ich auch auf die aktive Hilfsbereitschaft aller Mitglieder der TUS-Tennisabteilung.

Erhard

Sommerrunde der Damen-Mannschaften

In der letzten Saison starteten die TUS-Damen zum ersten Mal mit drei gemeldeten Mannschaften. Und alle drei Mannschaften haben eine erfolgreiche und spannende Saison erlebt, sodass wir es für diese Sommersaison ganz

genauso machen. Es wurden folgende Meldungen vorgenommen: 1 × Damen 40 (6er), 1 × Damen 40 (4er) und 1 × Damen 30 (4er). Auf einen sportlichen und verletzungsfreien Sommer.

Eure Damen-Sportwartin Silke

Saisonvorschau | Herren Sommer 2020

Bei den Herren 30 können wir diese Saison sogar mit drei 6er-Mannschaften als Spielgemeinschaft mit dem PSK an den Start gehen. Unsere erste Mannschaft will diesmal erneut in der Oberliga den zuletzt knapp verpassten Aufstieg perfekt machen. Neben der weiterhin bestehenden zweiten Mannschaft wird nun auch unser bisheriges Herrenteam endlich sein Debüt bei den 30ern geben. In Kooperation mit dem FC Südsterne kann

aber auch weiterhin ein Herrenteam angeboten werden. Bei den Herren 40 wird es ebenfalls wieder eine Spielgemeinschaft mit dem PSK geben. Unsere erste Mannschaft will erneut in der zweiten Bezirksliga Siege einfahren, und auch unsere zweite Mannschaft möchte mit vier Mann wieder in der ersten Kreisliga ihr Glück versuchen. An Spaß und Spannung am Tennis wird es also auch nächsten Sommer nicht mangeln.

Vorschau | Herren 30 Oberliga

Die Herren 30 der TSG TUS Rüppurr und PSK starten 2020 in ihre zweite Oberligasaison. Nach dem knapp verpassten Aufstieg letztes Jahr wollen wir diese Saison an die Leistungen anknüpfen und natürlich wieder mindestens genauso viel Spaß und Erfolg auf und neben dem Platz haben – mit diesem tollen Team sollte das kein Problem sein. Personell haben wir zwei neue Spieler zur Verfügung. Robert Fuchsler LK3 kam aus Bischweier und wird uns 30er und die Herren 2 des PSK unterstützen. Das gleiche gilt für Claudius Panske LK4. Nicht mehr an Bord sind Felix und Dennis, die nun in ihrer Heimat bei Freiburg aufschlagen. Die Mannschaft wird ansonsten wieder

aus den »Routiniers« des TUS Rüppurr (Thomas, Tim, Adrian, Jochen und Timo) und den »jungen Wilden« J Pasqual, Tobi, Edo und Darko zusammengestellt. Wir freuen uns auf viele schöne und spannende Heimspiele auf unserer tollen Anlage und natürlich auch auf viele Zuschauer und eure Unterstützung. Bitte beachten: Der Spielbeginn ist um 11 Uhr, Anfang Mai geht es los!

Eure Herren 30 mit Capitano Timo

Bericht des Seniorensportwarts

Das Jahr 2019 brachte keine besonderen Ereignisse für diesen Bereich. Die Herren 70 konnten sich in der ersten Bezirksliga halten. Die Herren verblieben weiterhin in der ersten Bezirksklasse. Für die Sommerrunde 2020 ergeben sich folgende 4er-Mannschaften:

- Herren 60
- Herren 70 (Einzel und Doppel)
- Herren 70 (nur Doppel)

Der Hauptwunsch für diese Saison ist sicherlich, dass alle Spieler gesund bleiben und die Spiele erfolgreich angehen können. **Euer Seniorensportwart Mathias**

Folgende Termine für die neue Sommersaison standen bei Redaktionsschluss fest:

Weitere Informationen auf unserer Webseite:

www.tus-rueppurr.de/abteilungen/tennis/berichte

Frühlingsputz Platzanlage:

Samstag, 4. April 2020

(erstes Ferienwochenende)

Spielbetrieb offen ab:

Samstag, 11. April 2020 (Ostersamstag)

Offizielle Platzeröffnung:

Sonntag, 26. April 2020

Damenturnier:

Donnerstag, 21. Mai 2020

(Christi Himmelfahrt)

Jugendturnier:

Freitag, 31. Juli 2020

Weinturnier:

Sonntag, 27. September 2020

Vorab-Info: Clubmeisterschaften 2020

Liebe Tennisfreunde, auch dieses Jahr wird es die Meisterschaften für euch in unterschiedlichen Wettbewerben geben. Allerdings prüfen wir derzeit noch, ob wir zur Abwechslung einen anderen Spielmodus wählen, zum Beispiel eine Art »Clubmeisterschaftswoche«.

In diesem Zeitfenster würden dann komprimiert alle Spiele stattfinden und am Wochenende die Finalsiege stehen. Das hätte den Vorteil, dass die Meisterschaften sich nicht über vier Monate erstrecken mit all der Problematik hinsichtlich der Terminfindung. Die Spiele würden dann zeitlich innerhalb eines kurzen Zeitraumes vorgegeben werden, ähnlich anderer bekannter Turnierformen. Na-

türlich so gut es geht und unter Berücksichtigung der Verfügbarkeit Berufstätiger, wobei die Endspieltermine auch im Interesse der Geselligkeit vorab feststünden. Andere Vereine haben mit diesem Modus ganz gute Erfahrungen gemacht. Mehr zu den Clubmeisterschaften und dem letztlich festgelegten Modus findet ihr dann im Aushang am Pavillon, sobald unsere Anlage im Frühjahr eröffnet ist.

**Viele Grüße, eure Turnierleitung
Marc und Jochen**

Tennis-Gruppenkurse Jugend (Sommer)

Für die Tennis-Gruppenkurse im Sommer bleiben die Gebühren wie im Vorjahr:

Mitglieder der Tennisabteilung:	40 €/ 10×45 Minuten
TUS-Mitglieder (ohne Tennisabteilung):	70 €/ 10×45 Minuten
Nichtmitglieder:	110 €/ 10×45 Minuten

Kinder und Jugendliche, die an Tennis-Gruppenkursen teilnehmen, sollten spätestens im zweiten Jahr Mitglieder im TUS Rüppurr und der Tennisabteilung werden. Bitte umgehend für die Sommer-Kurse anmelden, damit die

Pläne erstellt werden können. Anmeldeschluss ist der 31. März 2020. Es gilt die Beachtung der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), die auf der Webseite des TUS Rüppurr eingesehen kann.

Hier der Weblink für die Anmeldung zum Sommertraining der Kinder / Jugendlichen:
www.tus-rueppurr.de/files/abteilungen/Tennis/anmtraining.pdf

Anmeldung zum Training (Sommer) und eine Ausfertigung des Anmeldeformulars:
www.tus-rueppurr.de/files/downloads/tus_informationen_datenschutz.pdf

Anzeige

ANZEIGE



Anmeldeformular Tennis Gruppenkurse Jugend Sommer (Mai-Juli) 10 Stunden (10 x 45 min)

Vor- und Zuname:		Jahrgang:
Straße / Wohnort:		
Telefon:	E-Mail:	

! TENNISMITGLIEDER AUFGEPASST: !
- Vergünstigte Tenniskurse
- Spielen nach Lust und Laune auf unseren Plätzen

- | | | |
|--------------------------|--------------------------|------------------------|
| Mitglied Tennisabteilung | ☐ | (Kursbeitrag € 40,--) |
| TUS-Mitglied | ☐ | (Kursbeitrag € 70,--) |
| Nichtmitglied | ☐ | (Kursbeitrag € 110,--) |

Bitte **alle** möglichen Termine ankreuzen, an denen Ihr Kind am Kurs teilnehmen kann.

- | | |
|--|--|
| Mo (ab 16.30 Uhr) ☐ | Mi (ab 16.30 Uhr) ☐ |
| Do (ab 14.45 Uhr) ☐ | Fr (ab 14.30 Uhr) ☐ |

Unterschrift (Erziehungsberechtigter): _____

ABGABETERMIN 31.03. (nach Einteilung der Gruppen werden Sie rechtzeitig informiert)

Anmeldung abzugeben bei: Fabian Füller, Herrenalber Straße 32d (wegen Umzug erst ab 1.3. möglich), 76199, K'he oder über
E-Mail: fa.fueller@web.de

BARZAHLUNG AM 1. TRAININGSTAG GEGEN QUITTUNG !!!

Bedingungen für die Teilnahme am Training

Mit der Teilnahme am Tennistraining des Turn- und Sportverein 1874 Rüppurr e. V. (TUS Rüppurr) erkenne ich die jeweils geltenden Satzungen und Abteilungsordnung als verbindlich an. Der Kursbeitrag ist am ersten Trainingstag gegen Quittung zu entrichten.

Das Informationsblatt des TUS Rüppurr zur Verarbeitung personenbezogener Daten habe ich in Anlage erhalten. Gemäß Art. 7 DS-GVO und § 51 BDSG willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch die Tennisabteilung des TUS Rüppurr ein. Mir ist bewusst, dass ich diese Erklärung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen kann. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 Satz 2 DS-GVO, § 51 Abs.3 Satz 2 BDSG). Den Vordruck erhalten Sie auch über das Internet unter: <https://www.tus-rueppurr.de/abteilungen/tennis>

PLATZANWEISUNG

Liebe Tennisfreunde,

die Verantwortlichen der Tennisabteilung sind bemüht, euch optimale Bedingungen zu bieten, damit alle mit Freude ihren Sport ausüben können.

Bitte unterstützt uns mit Eurer Mithilfe:

- Bitte zieht die Plätze **immer über die gesamte Fläche** (bis an die Zäune und bis zur Platzmitte) ab, um die Unkraut- und Moosbildung zu vermeiden bzw. zu verzögern.



- Bitte **schließt** beim Verlassen der Plätze immer unsere **Sonnenschirme**, damit wir noch lange Freude an ihnen haben. Um Missverständnisse zu vermeiden, bitten wir bei Gastspielern unbedingt unsere **Spiel- und Platzordnung zu beachten**.



- **Gastspieler:** Die Gästekarten müssen das für die Spielberechtigung **gültige Tagesdatum und die Uhrzeit** tragen.

Bitte die Plätze 5 + 6 bevorzugen.

DANKE FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG!

Bewässerung der Plätze

Bitte bewässern Sie die Plätze bei Trockenheit
vor und nach dem Spiel ausreichend!



Anzeige

ANZEIGE

Leichtathletik

Abteilungsleiter: Thomas Stahl | Telefon: (07 21) 88 62 19

Dr. Jutta Dresch | Telefon: (07 21) 88 89 57

Übungsleiter: Luis Betschwar, Ralf Borowski, Emelie Kadelke, Felix Leuser, Sibylle Leuser, Deborah Mayer, Volker Meier

Aktuelle News und Mitteilungen der Leichtathletik-Abteilung finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/leichtathletik

Hallensportfest

Beim traditionellen Vereinssportfest am 1. Dezember 2019 präsentierten die jungen Leichtathlet*innen Ausschnitte aus ihren Trainingsprogrammen. Die von Thomas Stahl und Luis Betschwar betreuten Kinder (5 – 8 Jahre) zeigten eine muntere Pendelstaffel, in der Lauf, Sprung und Geschicklichkeit miteinander verbunden

wurden. Felix und Sibylle Leuser zeigten mit den Schüler*innen (8 – 14 Jahre) grundlegende Übungen zum Stabhochsprung. Ein herzlicher Dank gilt Elisabeth Stahl, die wieder das Kuchenbuffet organisierte, dessen Erlöse in die Jugendarbeit der Leichtathletik einfließen. Herzlichen Dank auch für alle gespendeten Kuchen.



Kinder bei der Pendelstaffel



Johanna Katzenberger inmitten der Staffelläuferinnen

Marathon in Frankfurt

Am 27. Oktober fand der Frankfurt Marathon 2019 statt. An diesem ältesten in Deutschland stattfindenden Straßenmarathon, dessen Zieleinlauf in der Frankfurter Festhalle ein besonderes Erlebnis darstellt, nahmen sechs Läufer*innen des TUS Rüppurr Lauftreff mit hervorragenden Ergebnissen teil. Florian Scholl lief die 42,195 km in der phantastischen Zeit von 2:39:32 std. Damit kam er auf Platz 206 der rund 8.200 Finisher umfassenden Männer-Gesamtwertung und auf Platz 51 seiner Altersklasse M 35.

Johanna Katzenberger (AK W 35) lief in Frankfurt ihren ersten Marathon überhaupt. Sie erreichte das Ziel in 3:52:39 std und blieb damit deutlich unter der magischen vier-Stunden-Marke. Auf der zweiten Streckenhälfte wurde Johanna von einer Frauenstaffel unseres Lauftreffs begleitet. Da die Staffeln in zeitlichem Abstand zu den Einzelläufern starteten, galt es für Tanja Tücking und Marion Steffens zunächst, zu Johanna aufzuschließen. Es folgte Ivonne Winterle und schließlich Patricia Becker, die mit Johanna das Ziel erreichte. Die Frau-

enstaffel lief den Marathon in 3:33:00 std und erreichte damit den tollen Platz 9 von insgesamt 195 Frauenstaffeln.

Anzeige

ANZEIGE

FITNESS-TRAINING bei den Leichtathleten!

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem untenstehenden Text.

Fitness am Freitag

Seit über 40 Jahren ist Volker Meier Übungsleiter bei den Leichtathleten. Dienstags trainiert er die Jugendlichen 12 – 18 Jahre und freitags ab 18 Uhr die Frauen und Männer. Letztere sind im Winter in der Halle der Weiherfeldschule, im Sommer auf der Platzanlage des TUS Rüppurr.

Wer bei den Senioren der Leichtathletik mitmacht, braucht keine Angst vor komplizierten Disziplinen zu haben. Hürdenläufe, Speerwerfen u.Ä. werden nicht

trainiert. Das Training ist ganz überwiegend ein laufgestütztes Fitnesstraining. Dieses beginnt in der Regel zum Aufwärmen mit einem lockeren Dauerlauf über ca. 3 km im Oberwald. Auf halber Strecke gibt es einen Stopp für Volkers »Brückengymnastik« zur Lockerung und Dehnung des Muskelapparats. Zurück auf der Platzanlage geht es weiter mit ausführlicher Gymnastik. Im Laufen, Stehen und am Boden werden alle Körperbereiche angesprochen, um Kondition, Kraft, Beweglichkeit und Koordination zu trainieren. Übungen für den Rücken nehmen dabei breiten Raum ein. Insgesamt bietet das Training der Leichtathleten die ideale Gelegenheit für alle zwischen 18 und 80 Jahren, einen sportlichen Ausgleich zum bewegungsarmen Alltag zu finden.

Interessiert? Die Leichtathleten des TUS Rüppurr freuen sich auf neue Teilnehmer*innen! Einfach kommen und ausprobieren!

► **Trainer mit viel Erfahrung:**
Volker Meier



Jugend läuft zum Sieg

Die bei Ralf Borowski trainierende Mittelstreckengruppe nahm am 10. November 2019 mit großem Erfolg beim Volkslauf in Langensteinbach teil. Auf der für die Jugendlichen ausgewiesenen 2-km-Strecke kamen zwei unserer Läufer*innen auf den ersten Platz: Bei der weiblichen Jugend U12 siegte Karla Rothe in 8:46 min; Paula Deimels wurde in 9:17 min Vierte, Helene Brunner wur-

de in 9:29 min Fünfte und Juli Wickenhäuser kam in 9:42 min auf den siebten Platz – ein wirklich hervorragendes Gesamtergebnis unserer vier Läuferinnen. Bei der männlichen Jugend lief Lewin Mörmann (U10) in 9:57 min. Janne Mörmann erreichte bei den U12 in 8:42 min den vierten Platz und bei der B-Jugend (U16/U14) kam Florian Gradwohl in 7:30 min als Sieger ins Ziel.

Jahresversammlung

Am 15. Januar 2020 fand die Jahresversammlung der Leichtathleten statt. Nach dem Bericht der Abteilungsleitung wurde lebhaft über verschiedenste Themen zwischen Trainingsbetrieb und Wett-

kampfbeteiligung diskutiert. Thomas Stahl und Jutta Dresch wurden einstimmig für zwei weitere Jahre in ihren Ämtern als gleichberechtigte Abteilungsleiter*innen bestätigt. **Jutta Dresch**

Anzeige

ANZEIGE

Sportabzeichen

Auch 2020 bieten die Leichtathleten an den letzten Freitagen der Sommermonate Termine zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens an. Dabei kann eine Auswahl aus den Disziplinen Kugelstoßen, Weitsprung und Standweitsprung, Hochsprung, Schleuderball und Dauerlauf absolviert werden. Dazu werden von Volker Meier und Felix Leuser Seilspringen, Radfahren und Schwimmen für das Sportabzeichen abgenommen.

Nähere Informationen gibt es hier im Heft auf Seite 20 und auf der Homepage des TUS Rüppurr: www.tus-rueppurr.de/abteilungen/leichtathletik/sportabzeichen

Orientierungslauf (OL)

Leiterin: Andrea Rosemeier | Telefon: (07 21) 86 51 33

Aktuelle News und Mitteilungen zum Orientierungslauf finden Sie im Internet unter www.tus-rueppurr.de/abteilungen/orientierungslauf

Baden-Württembergische Meisterschaften | Orientierungslauf-Mitteldistanz

Am letzten Wochenende im Oktober 2019 trafen sich Baden-Württembergs Orientierungsläufer in Teningen-Heimbach zur Landesmeisterschaft über die Mitteldistanz. Am ersten Sonntag der Winterzeit konnten sich die Teilnehmer nicht nur über eine Stunde mehr Nachschlaf in Folge der Zeitumstellung freuen, sondern im Breisgau auch einen der letzten sonnig-milden Herbsttage der Saison genießen. Bei optimalen äußeren Bedingungen überzeugte die Gundelfinger Turnerschaft durch eine gelungene Organisation, mit fordernden Strecken in einem neu kartierten Gelände – keine Selbstverständlichkeit angesichts dessen, dass lange keine Planungssicherheit

bestand aufgrund von Verzögerungen bei der forstlichen Genehmigung und diversen Naturschutzauflagen. Umso erfreulicher war die erfolgreiche Durchführung mit sehr guten Ergebnissen für die Karlsruher Orientierungsläufer. Vom TUS waren 14 Athleten in den Meisterschaftsklassen am Start – und am Ende der Wettbewerbe standen nicht weniger als acht Medaillen zu Buche: 3 × Gold, 2 × Silber und 3 × Bronze. Anja Breckle (D 14) und Marika Prolingheuer (D 12) belegten jeweils den Bronzerang bei den Schülerinnen, wo zudem in der D 12 die neunjährige Lenya Stieler einen guten vierten Platz erreichte. Auf Seiten der Schüler konnte Kai Breckle (H 12) die Silbermedaille erringen, während Janne Tevini in der H 14 auf den undankbaren vierten Platz lief. In der Seniorenkategorie H 45 gab es ebenfalls eine Silbermedaille für Hans Breckle und einen nicht zufriedenstellenden vierten Platz für Torsten Dunay, der zur Hälfte der Strecke noch in Führung lag, bevor ihn ein größerer Fehler zurückwarf. Einen ungefährdeten Sieg mit 14 Minuten

► Die TUS-Medaillengewinner Julia, Bernd, Hans, Kai, Anja, Marika, Markus, Luise (v. l. n. r.)



Vorsprung konnte Bernd Döhler in der Klasse H 65 erlaufen und auch Markus Prolingheuer (H 35) kam zu Meisterehren bei den Jungsenioren, wie bereits im Juli bei den Titeltkämpfen über die Langdistanz. Die Hauptklasse der Frauen (D 19) konnte erwartungsgemäß Luise Kärger auf Rang 1 mit deutlichem Vorsprung für sich entscheiden. Angesichts

der dieses Jahr nicht ganz so stark besetzten Konkurrenz sicherte sich zudem Julia Sorgatz die Bronzemedaille. Auf Seiten der Männer ging der TUS indes leer aus, da Karlsruhes bester Orientierungsläufer, Erik Döhler, nicht am Start war. Er absolviert derzeit ein Studienjahr in Schweden, dem Mutterland des Orientierungslaufs. **Markus Prolingheuer**

Baden-Württembergische Meisterschaften | Staffel-Orientierungslauf

Am 10.11.2019 fanden als regionaler Saisonabschluss die Baden-Württembergischen Staffelmeisterschaften im Orientierungslauf in Oberaichen bei Stuttgart statt. Nach dem gemeinsamen Start aller Staffeln – jede Staffel bestehend aus zwei Läufern, die jeweils zweimal laufen mussten – konnten die TUS-Orientierer im bunten Herbstwald bei winterlichen Temperaturen an den giftigen Anstiegen aus dem Schmelbachtal und der präzisen Orientierung in den zum Teil dichten Waldbeständen ihr Können beweisen und am Ende mehrere Meisterschaftsmedaillen mit nach Hause nehmen. Baden-Württembergische Staffelman wurden Hans Breckle und Markus Prolingheuer

in der Seniorenklasse I (Alterssumme mindestens 70 Jahre); Markus hatte auf der Schlussstrecke im direkten Duell gegen die OLG Ortenau perfekt taktiert und konnte kurz vor dem Ziel den entscheidenden Vorsprung zum Sieg herauslaufen. Weitere TUS Medaillengewinner waren Anja Breckle und Marika Prolingheuer mit Bronze bei den Schülerinnen bis 14 Jahre, Bronze gewannen auch Janne Tevini und Kai Breckle bei den Schülern bis 14 Jahre, Silber ging an Luise Kärger in der Hauptklasse in einer gemischten Staffel mit dem TGV Horn, und die Silbermedaille erhielten auch Torsten Dunay und Bernd Döhler bei den Senioren II (Alterssumme mindestens 110 Jahre). **Hans Breckle**



Start der ersten Staffelläufer



Ehrung von Kai Breckle (Orientierungslauf)

Jugendsportlerehrung der Stadt Karlsruhe

Bei ihrer jährlichen Jugendsportlerehrung würdigt die Stadt Sportler und Sportlerinnen zwischen 7 und 16 Jahren, die im Jahr zuvor herausragende Erfolge erzielt haben. Am 26. November 2019 wurden diejenigen Athletinnen und Athleten geehrt, die im Zeitraum Anfang 2018 bis Mitte 2019 vorderste Platzierungen bei badischen, baden-württembergischen und deutschen Meisterschaften errungen hatten. Die Ehrung fand im Kleinen Saal des Tollhauses statt. Nach Sportarten geordnet, wurden die Mädchen und Jungen auf die Bühne gerufen und von Sportbürgermeister Dr. Martin Lenz

und der Abteilungsleiterin Sport des Schul- und Sportamts Silke Hinken mit Medaillen und Urkunden ausgezeichnet. Aufgelockert wurde das Programm durch Darbietungen der Gruppe »EFl tanzt!« des Vereins Eltern und Freunde für Inklusion Karlsruhe mit einem Tanz von Menschen mit Handicap sowie des SSC Karlsruhe mit einer Rhythmische Sportgymnastikkür auf höchstem Niveau. Vom TUS Rüppurr konnten zehn Mädchen und Jungen aus den Sparten Turnen/TGW und Orientierungslauf die Ehrung für ihre Erfolge der letzten zwei Jahre entgegennehmen. **Hans Breckle**



Der TUS Rüppurr gratuliert herzlich den Mitgliedern, die in der Zeit vom **1. März 2020 – 1. Juni 2020** Geburtstag haben.

Alle Vereinsmitglieder, deren Geburtstag auf dieser Seite nicht veröffentlicht werden soll, bitten wir um eine schriftliche Mitteilung an die Redaktion.

Name

Brigitta Sengpiel
Peter Schweigert
Christel Hierscher
Rainer Ludes
Inge Wöhrle
Dieter Stäbler
Ralf Borowski
Ariane Leppert
Gertrud Bächle
Reinfried Kiefer
Helmut Morstatt
Armin Siegel
Eva Kranich
Hanspeter Hosp
Uta Schäfer- Buss
Werner Haungs
Silke Mayer
Werner Back
Katharina Lang
Maurice van de Weerd
Heidrun Reich
Johanna Sczeponik
Peter Rößler
Holger Rothfuß
Ingeborg Kolb
Tanya Wodopia
Marion Reick-Westphal
Klaus Regenhardt
Edgar Weingartner
Winfried Höpfner
Gaby Heckenhauer
Holger Krause

Alter

60
60
85
80
90
70
80
50
91
85
80
80
60
80
50
80
75
90
50
50
93
50
70
70
50
50
80
85
80
75
75





Vereinsgelände des TUS Rüppurr

Merkzettel

Termine auf einen Blick:

- | | |
|------------|--|
| 05.03.2020 | Seniorenstammtisch um 17 Uhr |
| 15.03.2020 | 17. Reißertlauf bei TUS Rüppurr |
| 26.03.2020 | Jahreshauptversammlung
des TUS Rüppurr, 19.30 Uhr |
| 02.04.2020 | Seniorenstammtisch um 17 Uhr |
| 25.04.2020 | Selbstbehauptungs-Seminar (S. 21) |
| 07.05.2020 | Seniorenstammtisch um 17 Uhr |



QR-Code zu unserer TUS Rüppurr-Website

ANZEIGE

TUS Rüppurr | 17. Reißnert-Lauf

Wann: Sonntag, den 15. März 2020

15-km-Hauptlauf | Start: 9:30 Uhr

5-km-Lauf, -Walking und Nordic-Walking | Start: 9:40 Uhr

Start und Ziel: beim Vereinsheim des TUS Rüppurr

Online-Anmeldung: my.raceresult.com

Startgebühren: 10 € (15 km) | 5 € (5 km)

Startnummern-Ausgabe und Nachmeldung:
ab 8 Uhr in der Eichelgarten-Sporthalle

Die Läufe werden nach den Richtlinien des DLV durchgeführt.
Für die 15-km-Strecke liegt ein gültiges Vermessungsprotokoll vor.
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Diebstahl, Unfälle oder sonstige Schäden.

Zwergenläufe:

Starts: ab 12 Uhr

Jahrgänge 2012 – 2013 = 600 m

Jahrgänge 2014 – 2015 = 300 m

Jahrgänge 2016 – 2017 = 200 m

Jedes Kind erhält eine Urkunde!

Anmeldung ab 11.30 Uhr
beim TUS Rüppurr (Terrasse des Vereinsheims)

Keine Startgebühr für den Zwergenlauf!

DER **RENNER**
IM OBERWALD!



Platzanlage und Vereinsheim

Karlsruhe-Rüppurr
Steinmannstraße 1 | 76199 Karlsruhe

Telefon: (07 21) 88 45 01

E-Mail: info@tus-rueppurr.de
www.tus-rueppurr.de